



Benutzermanagement der Universität Mannheim

-

Einsatz des Patron Loader Interface (PLIF)

Magnus Pfeffer
Universitätsbibliothek Mannheim



Datenbanken

- **BADB: Rechenzentrum**
 - Kennung / Passwort
 - Nutzergruppe
- **SOS: Studienbüro**
 - Studienfach / -dauer
- **SVA: Personalverwaltung**
 - Einrichtung
 - Vertragsverhältnis / -dauer
- **I3V**
 - Chipkartenverwaltung



Zusammenführung

- Mergekriterium Name + Geburtstag
- Anforderungen an neue Datensätze
- BADB als führende Datenbank
- Keine Dublettenvermeidung



Workflow

- Keine Kennung – kein Konto
 - Automatische Kennung für Studierende
 - Semiautomatische Kennung für Mitarbeiter
 - Webanmeldung für Externe
 - Sondergruppen für Gastwissenschaftler und Doktoranden
- Einspielen der Daten täglich 21:00
- Ausgabe der Chipkarte
 - Aus technischen Gründen eigene Karte für Externe



Praktischer Einsatz von PLIF

- Zentrale Datenbank „OBI“
 - Normierung
 - Datenschutz
 - Merge
- Datenexport in Listenform
 - Masterliste mit Gruppeninformationen + Chipkarte
 - Namendaten
 - Adressdaten
 - Kennungsdaten
- Aufbereitung
 - Perlskripte: Zielformat PLIF/XML



Praktischer Einsatz von PLIF

■ Probleme

- Verhalten im Fehlerfall
- Updatefunktion
- Tauschen von Identifikationsmerkmalen

■ Lösungen

- Partitionieren der Daten
- Delete + Insert statt Update
- Gesonderter Lauf für Identifikationsmerkmale



Zukünftige Planung

- Shibboleth
 - Passwörter im LDAP
 - Umsetzung der DFN-Anforderungen
- Einführung von HIS/PSV durch RZ
 - Namen
 - Adressen
 - Zugehörigkeit
 - Chipkarte
 - Passwörter weiter in LDAP



Fragen

